



Rems-Murr-Kreis
Gemeinde Berglen
Gemarkung Bretzenacker
Gemarkung Oppelsbohm

Bebauungsplan

Nachbarschaftsschule - 3. Änderung

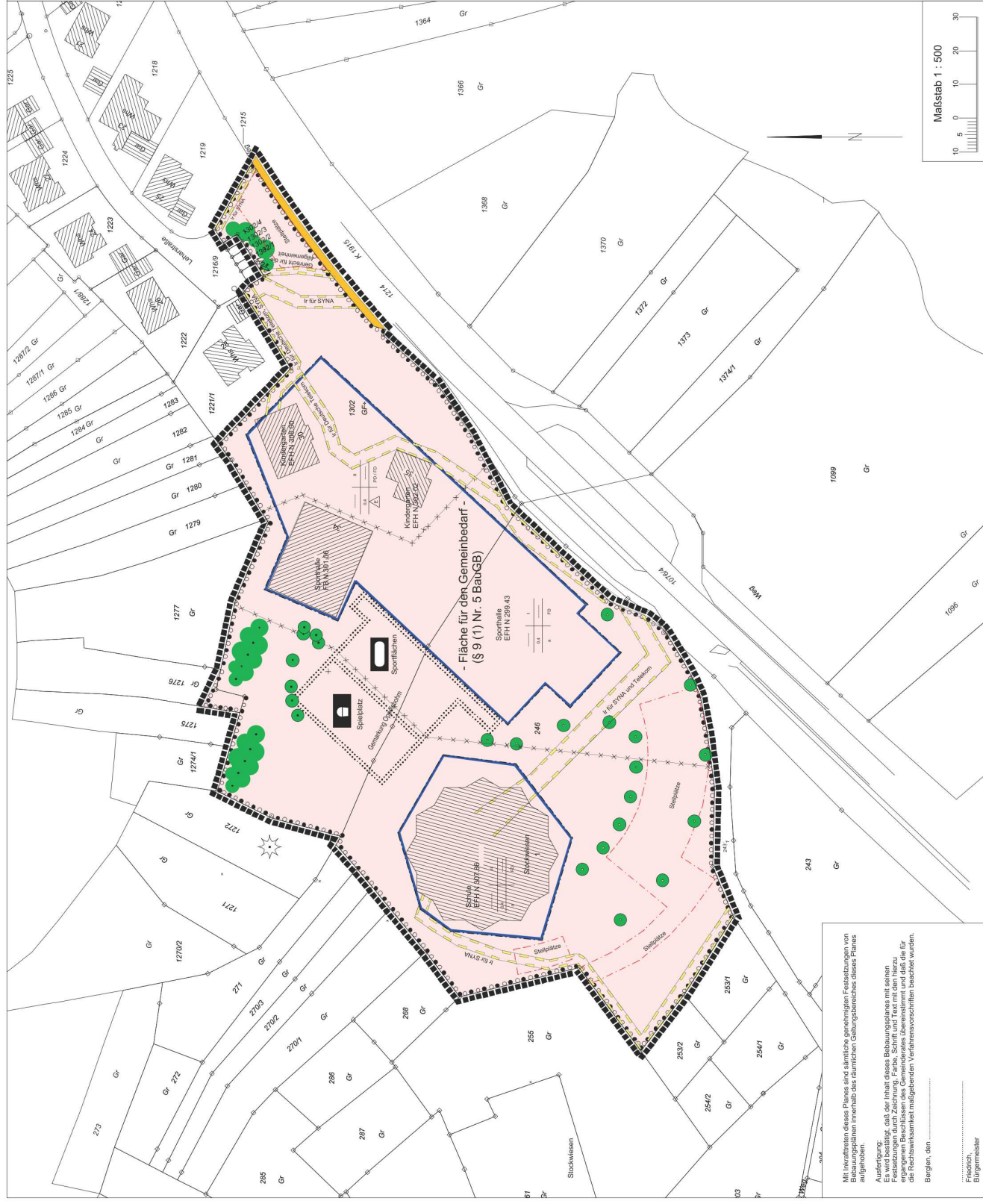
Vorhang:
Beb.-Plan "Nachbarschaftsschule" gen. v. 10. 3. 1997
"Änderung Nachbarschaftsschule" gen. v. 28.6.1998
"Nachbarschaftsschule 2. Änderung" gen. v. 24.7.2012
Lageplan: Maßstab 1:500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

Zeichenerklärung:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)
- Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) Nr. 5 BauGB)
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche: Überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)
- Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) Nr. 5 BauGB)
- Sportanlagen
- Sportanlagen
- Verkehrsflächen (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)
- Stellplätze (§ 9 (1) Nr. 4 BauGB)
- Fällschematische Nutzungsschablonen
- Zahl der Vollgeschosse (§ 16 (2) Nr. 3 BauNVO)
- Grundflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 1 BauNVO)
- Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)
- Nur Einzelbauweise zulässig
- Abweichende Bauweise (§ 22 (4) BauNVO)
- offene Bauweise i.S.v. § 22 (2) BauNVO jedoch ohne Längsbeschränkung
- Flachdach / Pultdach
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen
- Erdgeschoßfußbodenhöhe im neuen System
- EFH N 308.00
- Umgestaltung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) Nr. 25a BauGB)
- siehe Textteil A.6. (Pflanzgebiet pfl. 1)
- Umgestaltung von Flächen mit Bindungen für Sportanlagen und Freizeitanlagen (§ 9 (1) Nr. 25b BauGB)
- siehe Textteil A.7. (Pflanzgebiet pfl. 2)
- Leihungsrecht (§ 9 (1) Nr. 21 BauGB)

gefertigt: Stuttgart, den 12.4.2016

Volfgang Blank
Dipl.-Ing. (arch.)
Freier Landschaftsarchitekt
Hauptberufsweg 6
Tel. 0711 2501201
Email: info@volfgang-blank-architect.com



Mit Inbetriebnahme dieses Plans sind sämtliche gesetzlichen Festsetzungen von Bebauungsplänen innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Plans auszuüben.
Ausfertigung:
Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen den Bestimmungen der Bundesbauordnung und der Landesbauordnung entspricht und daß die für die Rechtsverwirklichung maßgebenden Verfahrensvorschriften beachtet wurden.
Berglen, den

Friedrich
Bürgermeister